

NEW
FEATURES
TEXTS IN ENGLISH

Bordmagazin 2020

SEITE 06

50 Jahre Raddampfer Ahoi!

SEITE 18

Steuermänner
unter sich

SEITE 30

Tour of
Traditional Zurich



CAVE DE LA CRAUSAZ

Féchy

Degustieren Sie den Féchy doch gleich hier an Bord und machen Sie Ihren Schiffsausflug zu einem noch grösseren Erlebnis - Santé!

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag: 7 bis 12 Uhr - 13 bis 18 Uhr
Samstag: 8 bis 12 Uhr - 14 bis 17 Uhr



CAVE DE LA CRAUSAZ – BETTEMS FRÈRES SA
Chemin de la Crausaz 3 – 1173 Féchy
Tél. 021 808 53 54 – www.cavedelacrausaz.ch

2020

SCHIFFFAHRT
AUF DEM
ZÜRICHSEE



JUBILÄUM

50 JAHRE RADDAMPFER AHOII

06

KIDS

BASTELN AUF DEM ZÜRICHSEE

13

INSIGHT

ZÜRICH FILM FESTIVAL: INTERVIEW NADJA SCHILDKNECHT (IN ENGLISH)

15

VICE VERSA

STEUERMÄNNER UNTER SICH

18

INSIDER

AUSFLUG IN DIE KINDERREGION

21

ON TOUR

«THE MOST BEAUTIFUL LAKE IN THE WORLD» (IN ENGLISH)

22

SIGHTSEEING

NEUE MINI SEERUNDFAHRT IM ZÜRCHER SEEBECKEN

24

TIME OUT

AUSZEIT IM AJA CITY-RESORT ZÜRICH

29

TRADITION

TOUR OF TRADITIONAL ZÜRICH (IN ENGLISH)

30

PORTRAIT

BESUCH BEIM ZSG-DISPONENTEN BENJAMIN DREIER

32

FOOD

RESTAURANT HILTL AUF GROSSER SEERUNDFAHRT

35

AGENDA

ERLEBNISSCHIFFE 2020

37

CHALLENGE

FOTOWETTBEWERB

38



IMPRESSUM «BORDMAGAZIN 2020»

HERAUSGEBERIN Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft (ZSG), Postfach 624, 8038 Zürich, Tel. +41 (0)44 487 13 33, ahoi@zsg.ch, zsg.ch

KONZEPT & REDAKTION Reto Wilhelm, Luzia Schoeck, Panta Rhei PR AG, Zürich, pantarhei.ch TEXTE Franz Bamert (fb), Luzia Schoeck (ls) LAYOUT Sonja Studer Grafik AG, Zürich, sonjastuder.ch FOTOGRAFIE aja City-Resort, S. 29; Archiv ZSG, S. 5, S. 6 bis 11, S. 15 und 17, S. 37; heididorf.ch, S. 30; HILTL AG, S. 35; Kinderregion: S. 3 und 21;

Pfarrei Felix und Regula, S. 31, schifferstechen.ch, S. 31; Thomas Egli, S. 3, S. 13, S. 18/19, S. 22/23, S. 32/33, S. 37; ZÜRICH FILM FESTIVAL, S. 15 und 17; Zürich Tourismus, S. 26/27, S. 30/31 ÜBERSETZUNG Astrid Freuler KORREKTORAT Esther Hürlimann PROJEKT-KOORDINATION ZSG Wiebke Sander – DRUCK ERNi Druck und Media AG, Kaltbrunn AUFLAGE 12'000 Ex. – INSERATEMARKETING Panta Rhei PR AG, Zürich. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der Panta Rhei PR AG. März 2020



SBB CFF FFS

Ausflugsziele für Zugvögel.

Attraktive Tipps für unvergessliche
Ausflüge in den Regionen
Zürich, Flumserberg und Glarnerland.
sbb.ch/ausfluege-zuerich-glarnerland

Du bist meine SBB.



Mit Volldampf in die neue Saison

Willkommen an Bord, liebe Leserinnen und Leser

Auch 2020 heisst es bei der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft (ZSG) wieder: Volle Kraft voraus! Wir starten nicht nur mit einem neuen Fahrplan in die Saison, auch unser Bordmagazin kommt in frischer Aufmachung daher. Werfen Sie mit uns einen Blick hinter die Kulissen der ZSG und erfahren Sie, was uns in diesem Jahr auf und entlang dem Zürichsee bewegt.

Gleich zwei Geburtstage schlagen dieses Jahr bei der ZSG Wellen: Bereits zum 111. Mal jährt sich 2020 die Jungfernfahrt der «Stadt Zürich». Dass die zwei ZSG-Dampfschiffe auch im 21. Jahrhundert noch Volldampf geben können, verdanken wir auch unserer Partnerin «Aktion pro Raddampfer». Seit exakt 50 Jahren setzt sich der Verein für den Erhalt der Zürichsee-Raddampfer ein. Und das wird gebührend gefeiert. Mehr zu den beiden Jubilaren lesen Sie auf den folgenden Seiten.

Ob Menschen, Gemeinden oder Unternehmen – die ZSG verbindet. In dieser Ausgabe des Bordmagazins begleiten wir Touristen auf dem See, besuchen unseren Disponenten Benjamin Dreier auf der Werft und entführen Sie auf eine Entdeckungsreise rund um das Seebecken. Darüber hinaus sind mit unseren Kooperationspartnern Hiltl und Zurich Film Festival zwei Fixsterne am Zürcher Food- und Kulturhimmel im Magazin vertreten. Und was hat eigentlich Daniel Kost, Direktor im Hotel Belvoir, am Steuer der «Panta Rhei» verloren? Finden Sie's heraus.

In diesem Sinne: Leinen los!

Ich wünsche Ihnen eine abwechslungsreiche Fahrt an Bord unserer ZSG-Schiffe.

Mit nautischen Grüssen

Roman Knecht, Direktor

PS: Auf welchem Schiff fahren Sie am liebsten? Und wohin? Teilen Sie Ihre Fotos mit uns: #mehrsee oder @zuerichseeschiffahrt

NEW
FEATURES
TEXTS IN ENGLISH



WELCOME ABOARD

A new timetable, two birthdays and numerous highlights – at ZSG, things are moving forward at full speed in 2020. In this issue of the BORDMAGAZIN, you will find out what's afoot on and around Lake Zurich this year. Take a look behind the scenes and learn more about our city, our employees, and cooperation partners such as the Zurich Film Festival. We wish you a pleasant and exciting journey on board our ZSG boats.

zsg.ch

Die älteste Dame im Dienst

*Stolze 111 Jahre ist der Raddampfer «Stadt Zürich»
bereits auf dem Zürichsee unterwegs – und er gibt
nach wie vor Volldampf.*







Die «Stadt Zürich», das dienstälteste Schiff der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft (ZSG), gehört zusammen mit der «Stadt Rapperswil» zu den Aushängeschildern der Flotte. Dass die beiden dampfenden Damen heute noch in Betrieb sind, ist der «Aktion pro Raddampfer» (ApR) zu verdanken. 2020 feiert der Verein sein 50-Jahr-Jubiläum.

«Maschine vorwärts!», ertönt das Kommando des Kapitäns aus dem Sprachrohr. Begleitet vom Zischen und Stampfen der Dampfmaschine setzen sich die mächtigen Schaufelräder in Bewegung – heute genauso wie vor 111 Jahren. Am 8. Mai 1909 lief die «Stadt Zürich» vom Stapel; am 12. Juni fuhr sie unter Böllerschüssen und bei strömendem Regen zu ihrer dreistündigen Jungfernfahrt aus. Die Bevölkerung war begeistert – und ist es noch immer: Wie kaum ein anderes Geräusch weckt das freundliche Hornen des Dampfschiffs ein Gefühl von Freiheit und Nostalgie. Es erinnert an Schulreisen und unbeschwerte Kindertage, als wir unsere Gesichter fasziniert ans kühle Geländer pressten, um einen möglichst guten Blick auf das rhythmische Auf und Ab der blitzenden Kurbeln und Kolben mit ihren kupfernen Öler-Äuglein zu erhaschen. Auch heute befördert das Dampfschiff die Fahrgäste stilvoll über den See – und lässt damit den Glanz vergangener Zeiten wieder aufleben.

Kaiserliches Vergnügen: Die Blütezeit der Belle Epoque. Gebaut wurde die «Stadt Zürich», ebenso wie die fünf Jahre jüngere «Stadt Rapperswil», von der Zürcher Firma Escher, Wyss & Cie. Mit dem kurzen Schornstein, dem grosszügigen Vorderdeck in der 1. Klasse und der zierlichen Reling unterschieden sich die beiden Zürcher Grandes Dames von den Raddampfern ihrer Zeit. Insbesondere der im Jugendstil ausgestattete Salon der «Stadt Zürich» stiess bei der damaligen Klientel auf Anklang: Möbel und Täfer aus hellbraunem afrikanischem Birnbaumholz, Mahagonifurniere, kunstvolle Schnitzereien und prächtige Teppiche – die Ausstattung war wahrlich eines Kaisers würdig. Und dieser kam dann auch. Am 4. September 1912 beförderte das Dampfschiff mit dem deutschen Kaiser Wilhelm II. (*im kleinen Bild rechts*) seinen bislang berühmtesten Gast. Der Heizer Jakob Stampfer aus Horgen wurde allerdings noch kurz vor Beginn der festlichen Abendrundfahrt ausgewechselt: denn Feuerwerk und deutsches Bier waren auf dem See erwünscht, kaiserfeindliche Sozialdemokraten eher weniger.



Kaiser Wilhelm II.
In der Schweiz 1912.



Hin und weg

Mit der S25
ab Zürich HB direkt
zur Ruhe

Das Glarnerland

Zürichs Alpen

Das Glarnerland bietet grosse Naturvielfalt auf kleinem Raum direkt vor den Toren Zürichs. Dem mediterranen Klima am Ufer des Walensees auf 419 m ü. M. steht die Gletscherlandschaft des Tödi auf 3614 m ü. M. gegenüber. Wanderfreunde haben hier unbegrenzte Möglichkeiten. Sei es auf einer leichten Wanderung mit der Familie, auf dem neuen Weitwanderweg Via Glaralpina oder hochalpin samt Gletschererlebnis.

glarnerland.ch

Glarnerland



Metzgerei Keller AG | Manesseplatz 88 | 8045 Zürich
Neu im **Jelmoli Food Market** | Bahnhofstrasse
T 044 462 00 80 | metzgerei-keller.ch



Saubere Luft – auch in Ihrer Küche.

ELSENER KLIMA

ALBIS TECHNIK

KOMFORT DURCH TECHNIK

Vom Kaiserschiff zum Auslaufmodell: Gutes (Schaufel-)Rad ist teuer.

Während der Krisenjahre der beiden Weltkriege begann der Glanz der Belle Epoque allmählich zu blättern. Kohle war knapp, erst 1951 wurde auf Schwerölfeuerung umgestellt. Dennoch blieb der Maschinenraum der «Stadt Zürich» im Zweiten Weltkrieg auch im Winter durchgehend geheizt: Schliesslich musste das Schiff für militärische Zwecke innert 24 Stunden betriebsbereit sein. Ab 1959 wurden die Dampfschiffe nach und nach durch moderne Motorschiffe ersetzt. Die beiden Damen waren in die Jahre gekommen, der Unterhalt teuer: Bis heute müssen Ersatzteile meist anhand des Originals ausgemessen und speziell angefertigt werden. So fiel die «Stadt Zürich» ausgerechnet im Jubiläumsjahr 2019 aufgrund einer defekten Antriebswelle aus, die Kosten für die umfangreichen Reparaturarbeiten beliefen sich auf rund 200 000 Schweizer Franken. Es ist der «Aktion pro Raddampfer» zu verdanken, dass es auf dem Zürichsee heute überhaupt noch heisst: Mit Volldampf voraus! *ts*

50 JAHRE RADDAMPFER AHOI! ZÜRICHSEE

Als der ZSG-Verwaltungsrat 1969 die Ausrangierung der «Stadt Rapperswil» beschloss und der «Stadt Zürich» eine Gnadenfrist von nur zehn Jahren erteilte, wurde am 5. Januar 1970 die «Aktion pro Raddampfer» (ApR) gegründet. Die Rettungsbemühungen des Komitees zeigten Wirkung: 1977 entschied der Verwaltungsrat, die ZSG-Raddampfer zu erhalten. Seit 50 Jahren engagiert sich die ApR dafür, dass die beiden Dampfschiffe in gutem Betriebszustand erhalten bleiben und möglichst oft auf dem See unterwegs sind. Zum grossen Jubiläum 2020 wird gebührend gefeiert: Der Hauptanlass findet vom 19. bis 21. Juni 2020 am Bürkliplatz statt. Feiern Sie mit, und stossen Sie mit uns an: auf die Vergangenheit, die Gegenwart – und die nächsten 50 Jahre Faszination Dampfschiff auf dem Zürichsee.

Unterstützen auch Sie unsere beiden Dampfschiffe und werden Sie Mitglied oder Gönner! Weitere Infos zum Verein und den Jubiläumsaktivitäten:
zuerichseedampfer.ch



THE OLDEST LADY ON DUTY

Flagship, witness of bygone days and tourist magnet – the steamboat STADT ZÜRICH has been travelling across the lake for 111 years. With its Art Nouveau salon, the longest-serving boat of the ZSG fleet still evokes an air of the Belle Epoque. The fact that the two steamboats on Lake Zurich even exist today is down to the association AKTION PRO RADDAMPFER. In June 2020, the association will celebrate its 50th anniversary.

zuerichseedampfer.ch



Finefood & Teas



Home & Living



Harris Tweed



BRITS' PASSION

Rennweg 25
8001 Zürich
+41 44 221 06 06

Hauptplatz 8
8640 Rapperswil
+41 55 210 49 59

www.britspassion-shop.ch
www.brits-passion.ch
info@brits-passion.ch

WHERE BRITISH LIFESTYLE MEETS SWISSNESS

Lieber
10 Minuten
frohgestimmt
über den See
als verstimmt
durch den Stau.

In 10 Minuten über den Zürichsee –
das kann nur die Fähre.



ZÜRICHSEE-FÄHRE
HORGEN-MEILEN



www.laf.ch

 **LAF**
Luftseilbahn Adliswil
Felsenegg

Der Engel mit der Nähmaschine



Immer anfangs Dezember wird ein Schiff der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft (ZSG) in ein Bastel-Schiff umfunktioniert. Flynn Trüb ist darum extra aus Bern angereist.

Es ist einer dieser nasskalten Adventstage, an denen es nicht wirklich tagen will. Doch den sechs aufgeregten Kindern, die am Schiffsteg Zürich Bellevue vor dem Opernhaus stehen, macht die kalte Feuchtigkeit nichts aus: Vorfreude scheint ein guter Wärmespender zu sein. Dann erscheinen sechs Weihnachtsengel aus Fleisch und Blut und geleiten die Kinder mit ihren Eltern an Bord des MS Albis, das für diesen Tag zur Bastelstube umfunktioniert wurde.

Mamas Rat. Der fünfjährige Flynn Trüb ist mit seiner Mutter Desirée extra aus Bern angereist, um ein «Chlaussäckli» zu machen. Also nicht irgendein banales Allerweltsding, das man in jedem Laden kaufen kann. Nein, nein – ein ganz spezielles und einzigartiges soll es sein! Und weil Kinderhände halt noch so klein sind und weil so ein Säckli halt doch seine grossen Tücken hat, hilft zunächst die Mama mit. Vor allem beim Verzieren eines Schokoladenherzens mit Sternchen, Herzen und Tännchen ist Mamas Rat gefragt. Doch schon bald kriegen die Kinder das Ganze von allein hin und sind so konzentriert, dass sie nicht einmal in den Topf mit den Weihnachts-Schöggeli langen.

Jedes Säckchen ist das schönste. Beim zweiten Teil der Bastelstunde steht Flynn sein ganz persönlicher Weihnachtsengel zur Seite. Dieser – respektive sie – heisst Gina und hilft mit der sprichwörtlichen Engelsgeduld beim Schneiden, Verzieren und vor allem beim Nähen des Säckchens auf einer Bernina-Nähmaschine. Und so entstehen in rund 60 Minuten sechs individuell gestaltete Säckchen, von denen jedes unbestreitbar das schönste ist. Flynns anfängliche Aufregung hat sich schon lange gelegt. Er strahlt, findet die ganze Sache «cool» und meint: «Das Beste ist, dass ich sogar noch ein Säckchen für meinen kleinen Bruder machen durfte.» fb



CHRISTMAS SPIRIT ON LAKE ZÜRICH

Every year in early December, a ZSG boat is dedicated entirely to the kids for a day. In 2019, this took the form of a children's craft boat. Together with BERNINA Zurich and Chocolat Frey, the MS Albis was turned into a floating sewing and chocolate workshop. Nothing tastes as good as hand-decorated chocolate retrieved from your own handmade Christmas goodie bag. For the little ones it's a big experience – and one that's set to be continued.

zsg.ch/familien



Ruckstuhl Elektrotech AG

Mit unserem über 30-jährigen Know How lösen wir auch Ihre Anliegen im Elektrobereich schnell und kompetent.

Ruckstuhl Elektrotech AG
Ihr regionaler Elektropartner!

Soodstrasse 55, 8134 Adliswil
Tel. 044 710 54 55, Fax 044 710 55 04
www.ruckstuhl-elektro.ch



NEXT STOP: SHOPPING!



WELCOME TO THE BIGGEST
MALL AT LAKE ZURICH!

  Pfäffikon SZ seedamm-center.ch

Mo.-Fr. 9 a.m. – 9 p.m., Sat. 8 a.m. – 6 p.m.

Surprisingly versatile!

Seedamm Center



...wir bewegen Luft!

Risch Lufttechnik AG

Ihr Fachhandel der Lüftungs- und Klimabranche
Votre commerce spécialisé en ventilation et climatisation

Steinhaldenstrasse 3, CH-8954 Geroldswil
Telefon +41 44 747 80 00
www.risch-luft.ch
www.deinventilator.ch

Egal ob Sommer oder Winter – Deckenventilatoren sind nicht nur ein dekorativer Blickfang, sondern auch Heizkosten werden gespart. Dass ein solcher Deckenfächer das ganze Jahr seinen Nutzen trägt, ist nicht jedem bekannt. Ob auf dem Schiff, im Büro oder im Schlafzimmer, die Deckenventilatoren werden stets weiterentwickelt und sorgen für eine gleichmässige Abkühlung, oder eben im Winter für eine angenehmere Raumtemperatur.

Mittlerweile gibt es die verschiedensten Variationen, die komplett nach Ihren Wünschen angepasst werden können. Ob nun aus Holz oder Metall, mit zwei oder fünf Flügeln ausgestattet, alles ist komplett nach Ihrem Geschmack erhältlich. Und genau da kommen WIR, die Risch Lufttechnik AG, ins Spiel und beraten Sie gerne von A–Z.

Spüren Sie den Fahrtwind nicht nur auf dem Schiff, sondern auch zu Hause! Wir zeigen Ihnen gerne unsere Modelle an der **Steinhaldenstrasse 3 in Geroldswil**. Lassen auch Sie sich die Luft verschönern. Wir tun es bereits.

“The festival has found its place”



SCHIFF ZU VERMIETEN: FEIERN AUF DEM ZÜRICHSEE

Die ZSG und Zürichsee Gastro sind offizielle Partner des Zurich Film Festival (ZFF). Fünf Tage lang liegt das ZFF-Schiff an der Schiffstation Zürich Bellevue und dient dem ZFF als Veranstaltungsort für Kunden- und Partnerevents. Diese besondere Event-Location kann auch unter dem Jahr für Privat- oder Firmenanlässe gemietet werden – Kapitän und Crew inklusive. Der Route setzen nur die Seeufer Grenzen.

zsg.ch/schiff-mieten

Nadja Schildknecht, director of the Zurich Film Festival until 2019, raised Zurich into the premier league of film festival cities. Now she is heading off to new shores. She takes her leave with a fond farewell to the lake and the city on the banks of the Limmat.

Your baby, the Zurich Film Festival, has grown into a teenager and you can let go of its hand. Is there a parting message with which you'd like to send it on its way? *Nadja Schildknecht:* My best wishes of course. But don't forget, this teenager doesn't have to carry on alone. He will continue to be looked after by a well-versed team. Two or three years ago, I wouldn't have let him go yet. But now the festival has found its place in the world of international film.

Was that your aim at the time? My goodness – we had such visions and dreams, paired with naivety and good luck, as well as lots and lots of hard work and zero support. My business partner Karl Spoerri and I invested our own money into the project. Back then, we never even dreamt that we would be so big one day. But it seems that we did many things right, purely by intuition.

Auch die Zürichsee-Schiffahrtsflotte fährt mit dem umweltfreundlichen



Weniger Schadstoffe



Weniger Umweltbelastung



Weniger Dieselgeruch



Mehr Leistung

Ausführliche Produktinformationen finden Sie unter www.eco-speed.ch

EVENTTECH
VERANSTALTUNGSTECHNIK

Licht Ton Multimedia
Professioneller Service aus Ihrer Region

Webereistrasse 66 | 8134 Adliswil
Tel 043 377 92 74
Info@eventtech.ch | www.eventtech.ch

Paul Kozeł & Partner GmbH

Heizungen · Ölfeuerungen · Solaranlagen



Zugerstrasse 3
8816 Hirzel
Tel. 043 244 01 31
Pikett 079 200 14 94
www.kozel-heizungen.ch

What international status does the festival have after 15 years? The “Hollywood Reporter”, the most influential trade magazine in the film industry, places us among the ten most important festivals. I myself prefer to describe it as a boutique festival – we aim for quality, not just quantity. What has remained unchanged is the fervour, the passion and the professionalism of everyone involved. And we do everything possible to ensure that the producers, the stars and also the actors feel welcome.

What does that mean? Well, for years my work regularly required me to visit other countries, impersonal cities. So I know how hugely important it is to feel looked after when you're in a strange place. That's why the festival employs around 60 assistants to ensure the welfare of our guests throughout their stay.

How significant is the city for the festival's success? With its wonderful scenery along the river Limmat and the historic centre by the lake, Zurich is a wonderful place for combining business and pleasure. Our guests often comment on the politeness and respect with which they are met. I've heard stars such as Hugh Grant say they would love to just stay here, in Zurich's old town. That's what I like too, this atmosphere of live and let live.

What role does the lake play in all of this? The best way to answer that is with an anecdote relating to Oliver Stone. He's been here five times already – and that's no coincidence of course. On a fine day during his first visit, we took him down the lake to the Au peninsula. There, we sat by the water with a picnic basket and drank wine from plastic cups. The view across the lake, the Alps – it was unforgettable. The *Sechseläutenplatz*, the main location and hub of the festival, is also by the lake ... I wanted to be in the heart of the city. The atmospheric lake, the hotels, the proximity to several cinemas – I couldn't imagine a better place.

Is that also why the festival uses one of the boats of the Lake Zurich Navigation Company (ZSG) as a location for some of its events?

The ZSG boat is perfect for client events during the festival. We've always felt it's important to use venues that are a bit different, a bit special and therefore more memorable. Moreover, the boat is stationed at the very heart of the festival. It's a real eye-catcher and a popular location for our guests.

Now you're moving on. What's next? As an entrepreneur, I gave all my energy and attention to the festival. It took blood, sweat and tears to help make it into what it is today. There was no time to forge other plans. I can see myself in many different roles, but I'd like to take my time and see what develops. It's fine to plan ahead, but life has taught me that things rarely turn out the way you expect them to. *fb*



DIREKTORIN DES ZÜRICH FILM FESTIVAL SAGT GOODBYE

Nadja Schildknecht gründete vor 15 Jahren mit ihrem Geschäftspartner Karl Spoerri das Zurich Film Festival – und etablierte Zürich damit als führende Grösse in der internationalen Festival-Landschaft. 2019 verabschiedete sie sich von ihrer Rolle als Direktorin. Im Interview wirft sie einen liebevollen Blick zurück: auf «ihr» Festival und auf die Limmatstadt, die dem Anlass auch in Zukunft eine würdige Kulisse bieten wird.

**16. Zurich Film Festival:
24.09. – 4.10.2020**

zff.com

Steuermänner unter sich



Ein neugieriger Hotelier, ein kommunikativer Kapitän, eine Portion Zufall, viel gegenseitige Sympathie und Wertschätzung. Das reicht, um aus Fremden Freunde zu machen.

Eigentlich wollte Daniel Kost ja nur schnell an Bord des MS Panta Rhei einen kurzen Augenschein nehmen. Eigentlich ... Denn auf dem Schiff trifft der Direktor des Hotel Belvoir auf den Kapitän Ernst Rimensberger – und aus dem kurzen Augenschein wird zuerst eine Stunde, dann ein halber Tag. Aber alles der Reihe nach. Das Hotel Belvoir in Rüschlikon thront ja fast wie ein Adlerhorst über dem Zürichsee; und wenn die Gäste aus dem Fenster schauen, dann sehen sie bis hinauf zu den Glarner Alpen. Und natürlich auf die Schiffe auf dem See. «Eines Tages packte mich der Gwunder», erzählt Kost. «Ich wollte wissen, wie es im Bauch eines solchen Schiffes aussieht, was es braucht, um die 1200 PS richtig einzusetzen. Und vor allem auch, was das für Menschen sind, die einen Grossteil ihres Lebens auf dem See verbringen.» Gesagt, gefragt, und als sich Kost und Rimensberger an diesem Tag treffen, prallen zunächst einmal zwei Welten aufeinander. Hier der gestandene Kapitän, der seit 46 Jahren auf dem See daheim ist, da der Hotelier, der seine Karriere ganz unten angefangen hat und jetzt das 4-Sterne-Superior-Hotel mit 14 Gault-Millau-Punkten leitet. Aber die beiden Familienväter verstehen sich auf Anhieb. Als Kost dann auch noch beim ersten Versuch das Kunststück schafft, das Anbindetau beim Anlanden wie ein Lasso über den Poller zu werfen, ist das Eis endgültig gebrochen.

Die Sehnsucht nach Amerika. Der Kapitän nimmt den Hotelier mit an Orte, die sonst kaum ein Fahrgast je sieht: In den Maschinenraum etwa. Aber auch ins Schiffsallerheiligste, den Steuerraum. Dabei erzählen sich die beiden, wie sie zu dem wurden, was sie heute sind. «Ich war ja Banker, Aktienhändler genauer gesagt, und als ich mit 25 Jahren entschied, eine neue Richtung einzuschlagen, dachten alle, dass ich spinne», erzählt Kost. Er gab nämlich seinen gutdotierten Beruf auf und startete eine Hotellerie-Karriere von der Pike auf. «Das war der beste Entscheid meines Lebens», sagt er. «Hätte ich nicht gewechselt, wäre ich an einer Überdosis Routine eingegangen. Heute bringt jeder Tag neue Menschen, neue Erlebnisse, neue Erfahrungen.» Kapitän Rimensberger hingegen wurde schon früh vom Seefahrervirus infiziert: «Als Fünfjähriger war ich mit meinem Vater in Genua und sah in der Dämmerung ein hell erleuchtetes Schiff.» Als dann der Papa ins dunkle Ungefähre zeigte und sagte, dass dort hinten Amerika liege und das Schiff dorthin fahren würde, war dem Buben klar, was er wollte: aufs Meer. Und nach Amerika. Doch das war in einer Zeit, als man zuerst etwas «Rechtes» lernte. Und dann – vielleicht – später seine Träume verwirklichte. Etwas Rechtes, das war damals Maschinenzeichner. Und anstelle des Meeres wurde es schliesslich der Zürichsee. «Ich musste mich zwischen der realen Liebe zu meiner Frau und der doch unbestimmten Sehnsucht nach der Hochseeschiffahrt entscheiden», sagt Rimensberger. Das innere Tauziehen gewonnen hat die Liebe – und der Kapitän hat seine Wahl bis heute nicht bereut.

Gastfreundschaft als Herzensangelegenheit. Als langsam, aber sicher die Dunkelheit über Zürich hereinbricht, sind die beiden schon längst Freunde geworden. Im Laufe des Tages haben sie viele Gemeinsamkeiten entdeckt: die wichtigste ist wohl der Sinn für Gastfreundschaft. «Das ist nichts, was man lernen kann», sagt Kost bei einem Kaffee. Rimensberger ergänzt: «Lernen kannst du viel, und Professionalität ist in jedem Beruf wichtig. Doch Gastfreundschaft, die kommt von Herzen und hat mit Liebe zu den Menschen zu tun. Wenn du die nicht hast, bist du als Chef sowohl auf dem Schiff als auch im Hotel am falschen Ort.» fb



THE HOTEL MANAGER AND THE LAKE

Daniel Kost, director of the Hotel Belvoir, used to be a banker. At 25, he decided on a radical change of course and transferred to the hotel industry. Today, he successfully pilots the 4-star superior hotel in Rüschlikon through the seas of time. It's a different story for Captain Ernst Rimensberger. He had always dreamt of steering boats across the water, even as a five-year-old. On board the MS Panta Rhei, the two helmsmen get chatting.

hotel-belvoir.ch

67. Zürcher Wein-Ausstellung

29. Oktober bis 12. November 2020, 12 Schiffe am Bürkliplatz
Über 4000 Weine, Degustationen und
Spezialitäten-Restaurants



www.expovina.ch

Kinder, Kinder, was für ein Spass!



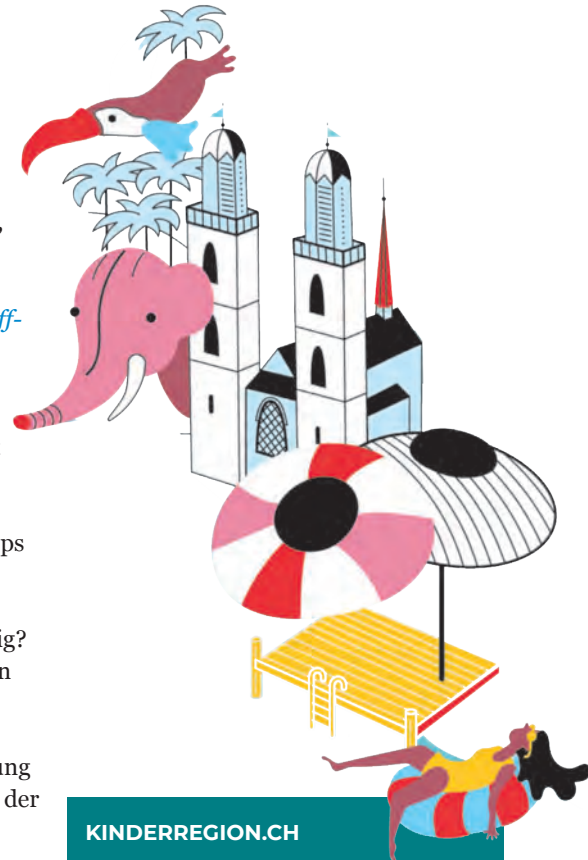
Auf Safari in den Zoo Zürich? Beerenpflücken auf dem Bächlihof in Jona? Oder doch lieber im Technorama Winterthur Blitze zucken lassen? Rund um den Zürichsee erwartet kleine und grosse Wundernasen, Wasserratten und Weltentdecker ein echtes Erlebnisparadies, das zum Spielen, Toben und Erforschen einlädt.

Wer mit Kindern unterwegs ist, kennt keine Langeweile. So wird die *Dampfschiffahrt auf dem Zürichsee* zum abenteuerlichen Piratenausflug und der *Seilpark* zum wilden Dschungel, wo sich kleine Tarzane vergnügt von Baum zu Baum schwingen. Beinahe so grenzenlos wie die kindliche Fantasie ist auch das Angebot an Freizeiterlebnissen in der Kinderregion: Das Ausflugsgebiet lockt mit interaktiven Museen, lauschigen Wäldern, erfrischenden Fluss- und Seebädern, actionreichen Wanderungen, Erlebnisparks und vielem mehr. Um die Qual der Wahl zu erleichtern, sorgt die Erlebnisplattform *kinderregion.ch* mit Geheimtipps und nützlichen Informationen für Inspiration und den nötigen Überblick.

Tiere, Technik und ein fliegender Teppich. Eine Reise nach Afrika gefällig? Das geht auch ohne Flugzeug. Ab Ostern 2020 können Tierfreunde in der neuen *Lewa Savanne des Zoo Zürich* mit Giraffen, Nashörnern und Zebras auf Tuchfühlung gehen. Geschichte zum Anfassen gibt es im *Landesmuseum Zürich*, wo die *Familienausstellung «Mit fliegendem Teppich durch die Geschichte»* Jung und Alt auf eine Reise in die Vergangenheit entführt. Selber Hand anlegen darf der Forschungsnachwuchs auch an den Experimentier-Stationen des *Technorama Winterthur*. Nur einen Katzensprung entfernt gibt es mit dem *Rheinfall*, dem grössten Wasserfall Europas, ein echtes Naturphänomen live zu erleben.

Zirkuszauber und Weltrekord-Bahn. In Rapperswil am Zürichsee ist der berühmte *Circus Knie* zu Hause. Beim Bewundern der Artistinnen und Clowns vergessen kleine Gäste nicht nur die Zeit, sondern bisweilen sogar den Hunger. Dennoch lohnt sich ein Abstecher ins *Schafbock- und Lebkuchenmuseum Goldapfel* in Einsiedeln: Neben spannenden Einblicken ins traditionelle Backhandwerk gibt es hier auch honigsüsse Leckereien zum Probieren. Genau die richtige Stärkung, um mit der steilsten Standseilbahn der Welt das *Wander- und Schneeparadies Stoos* zu erklimmen. Ein Ausflug in der Kinderregion bietet rekordverdächtiges Vergnügen für die ganze Familie, drum: Auf ins Abenteuer!

Kinderregion c/o Zürich Tourismus



KINDERREGION.CH

FAMILIENERLEBNISSE DIREKT VOR DER HAUSTÜR

Zürich, Winterthur, Rapperswil, Zug und Baden trumpfen mit einem riesigen Angebot an Ausflugsziele und Freizeiterlebnissen auf. Weitere Ausflugsideen, Erlebnisberichte und Veranstaltungskalender unter: kinderregion.ch

FAMILY ACTIVITIES IN AND AROUND ZURICH

Zürich, Winterthur, Rapperswil, Zug und Baden offer a wide range of destinations for day trips and recreational experiences. For more ideas, adventure reports and an event calendar, see: kinderregion.ch



**“The most
beautiful lake
in the world”**



Experiencing Zurich is an everyday affair for its inhabitants. But joining a tour group from the US can catapult even seasoned citizens into a new way of seeing their home town. It's well worth it!

The city can't quite decide what to wear this morning. The grey dress? Or perhaps the blue one after all? A slight drizzle persists as the passengers make for the MS Uetliberg. But the members of the North American tour group don't care. They're excited, snapping away with their mobiles and cameras. "Marvellous" and "surprising" are the words most commonly heard as the boat casts off for a one-and-a-half hour round trip.

All those beautiful houses ... So what's so surprising? For Sheryl and Sidney Harley from Atlanta, Georgia it's the fact that many of the surrounding districts draw their drinking water from the lake. "We've even heard that you can quench your thirst at any of Zurich's 236 fountains – incredible," dentist Sheryl enthuses. And her husband, an estate agent, keeps muttering: "Jesus – all those beautiful houses along the lake. They'd be a dream to sell." Don and Marilyn Sluyk from Tempe, Arizona are still thinking of Zurich's historic centre. "What we saw there, we only really know from films – actual medieval buildings. Beautiful – simply beautiful." The omnipresent evidence of history clearly fascinates the US visitors, as tour guide Daniela Beyeler from Zurich Tourism notes: "Everything that's over 150 years old is unique to the Americans." Marilyn confirms this: "The history of Arizona as a US state is around 100 years old. Before that we didn't exist." This isn't quite the case of course, Arizona was simply a part of Mexico. But that seems to have got lost in the excitement over the comparatively ancient city of Zurich.

On his father's trail. It's his own family history that has brought Earl Gurtner from Liesburg in North Carolina over here. "My dad emigrated from Switzerland to the US in 1902. So I fancied tracing my roots and having a look around. Two days isn't enough for that of course, especially as my dad came from Geneva." But Earl seems more than content with Zurich: "The beauty of the city, the fact that you can travel everywhere by tram and bus and the friendliness of the people – it's staggering." As the MS Uetliberg sets a return course for home via Thalwil, Daniela Beyeler tells them where Tina Turner lives. The staccato clicking from the cameras reaches fever pitch. The same happens at the mention of Kilchberg, where the Lindt chocolate blend is created. "Our guests from the US go crazy for Swiss chocolate," the tour guide later explains. But there's something that fascinates the MS Uetliberg's international passengers even more than Swiss chocolate – they simply can't believe how clean everything is. "Nowhere, and I mean absolutely nowhere did I see rubbish on the street," says estate agent Sidney, still shaking his head in disbelief.

The blue dress. Soon the boat docks at the Bürkliplatz, friendly farewells are exchanged and the guests head into the city. But then an elderly lady reappears – there's something she'd like to say: "I come from a village called White Bear Lake in Minnesota. And you know, Minnesota is the land of the 1000 lakes. But none of our lakes and lake shores is as wonderful as this one here. Lake Zurich is the most beautiful lake in the world." After that much praise, the city has even decided which dress it will wear – blue with rays of sunshine. *fb*



ZÜRICH MIT ANDEREN AUGEN

Die Sauberkeit, die schönen Häuser am Seeufer oder die vielen Brunnen in der Stadt, aus denen man einfach Wasser trinken kann: Für eine US-amerikanische Reisegruppe ist das alles neu und fast nicht zu fassen. Und selbst der öffentliche Verkehr erregt Aufsehen. In der Altstadt kommen sich viele der Besucher wie in Filmkulissen vor. Auch für Einheimische lohnt es sich, Zürich für einmal durch die Augen von Touristen zu betrachten.

zsg.ch/seerundfahrten
vikingcruises.com

Das sieht man ja vom Schiff aus!

Eine Seefahrt, die ist lustig, eine Seefahrt, die ist schön... besonders auf dem Zürichsee. Ab dem 5. April 2020 lädt eine neue Rundfahrt im Zürcher Seebecken dazu ein, die zahlreichen Sehenswürdigkeiten rund um den unteren Zürichsee mit dem Schiff zu entdecken: 55 Minuten, 5 Stopps – und spannende Ausblicke so weit das Auge reicht.

ZÜRICH BÜRKLIPLATZ
1
2 5
ZÜRICHHORN
ZÜRICH TIEFENBRUNNEN
3 4
ZÜRICH WOLLISHOFEN
ZOLLIKON

9.5 Kilometer umfasst die neue Mini Seerundfahrt: vom Bürkliplatz über Wollishofen, Zollikon, Tiefenbrunnen und via Zürichhorn wieder zurück zum Ausgangspunkt geht die Reise. Knapp zehn Kilometer, eine bescheidene Zahl verglichen mit der Fülle an Attraktionen, die es unterwegs zu bestaunen gibt. Anlass genug, einige Highlights entlang der Route etwas genauer unter die Lupe zu nehmen.

1. Bürkliplatz: Bunker mit Alpenblick. Die Sonne strahlt vom blauen Himmel, der Fahrtwind umspielt sanft das Gesicht und die Gipfel der Glarner Alpen scheinen zum Greifen nah – dennoch lohnt sich ein Blick zurück zum Bürkliplatz: Markt-, Kunst- und Veranstaltungsort in einem, entstand der nach Stadtingenieur Arnold Bürkli benannte Platz in seiner heutigen Form 1887 als zentraler Teil der Quaianlagen. Was viele nicht wissen: Unter dem Boden verbirgt sich ein Armeebunker aus dem 2. Weltkrieg – ein Kanaldeckel tarnt den Schachtzugang. Die Schiessscharten in der Ufermauer sind jedoch unübersehbar.

2. Alles im grünen Bereich: Die Zürcher Quaianlagen. Mit dem Bau der Quaianlagen wandelte sich Zürich Ende des 19. Jahrhunderts vom kleinen Mittelalterstädtchen am Fluss zur modernen Grossstadt am See. In nur fünf Jahren, von 1882 bis 1887, wurden dem unteren Seebecken im Rahmen des planerischen Grossprojektes 216 256 Quadratmeter Land abgerungen. Die lauschige Seepromenade erstreckt sich von Wollishofen bis zum Zürichhorn: Mythenquai, Arboretum, Uto- und Seefeldquai sind nur ein Teil der historischen Quaianlagen, die in Zürich auch im 21. Jahrhundert einen Hauch von Belle Epoque verströmen.

3. Schauplatz Landiwiese: Auf den Spuren der «Landi 39». Ob Zürcher Theaterspektakel, freestyle.ch oder Züri Fäscht: die Landiwiese in Wollishofen dient nicht nur als sommerlicher Tummelplatz für Badefreudige. Ihren Namen wie auch die heutige Grösse verdankt Zürichs traditionelle Ausstellungs- und Kulturwiese der Schweizerischen Landesausstellung 1939: Von Mai bis Ende Oktober 1939 kam die Geistige Landesverteidigung in Zürich wirkungsvoll zum Ausdruck. Am Mythenquai wurde die moderne Schweiz gezeigt. Im «Landidörfli» auf der gegenüberliegenden Seeseite am Zürichhorn die traditionelle. Die Pavillons der «Landi» sind heute längst verschwunden – der Name und die Geschichte bleiben.

4. Zürcher Fraueninsel: SAFFA lässt grüssen. Direkt vor der Landiwiese lädt die romantische Saffa-Insel im Sommer zum Baden und Spazieren ein. Geschaffen wurde das künstliche «Inseli» durch einen Kraftakt im Zeichen der Gleichberechtigung: Eine Gruppe von Architektinnen, Ingenieurinnen und Gestalterinnen schüttete im Sommer 1958 26 000 Kubikmeter Erde in den Zürichsee und schuf so die Saffa-Insel. Die SAFFA – die «Schweizerische Ausstellung für Frauenarbeit» – fand 1958 auf der Landiwiese in Zürich statt und widmete sich der Stellung der Frau in Familie, Beruf und Staat. Rund 60 Jahre ist das jetzt her – doch das Thema ist noch lange nicht reif für die Insel.

SO EINFACH GEHT'S

App runterladen, alle Mann (und Frau und Kind und Hund) an Bord und den schönsten aller Seen in all seinen Facetten geniessen!

5. Badeperlen: Kultige Kastenbäder am Zürcher Seebecken. Die alten Römer begründeten die Zürcher Badekultur vor über 2000 Jahren – und bis heute lieben die Zürcher ihre «Badis». Neben den Strandbädern Mythenquai und Tiefenbrunnen gibt es am Seebecken weitere Juwelen zu entdecken: So zeigt das historische Holzbad «Seebad Zollikon» von 1922 unweit der Schiffstation den typisch symmetrischen Aufbau einer ehemals geschlechtergetrennten Badeanstalt. Kultstatus genießt das bereits 1890 eröffnete Seebad Utoquai: Als zweiteiliges Kastenbad im maurischen Stil erbaut, wurden die Kuppeltürme des ehemaligen «Badepalastes» 1942 entfernt. Dennoch: Ein Blick über die Reling lohnt sich.

Den perfekten Schnapsschuss verpasst? Auf der Suche nach einem Perspektivenwechsel? Die Mini Seerundfahrt wird in der Sommersaison vom 5. April bis zum 18. Oktober 2020 stündlich und alternierend im Uhrzeiger- und Gegenuh-zeigersinn geführt. Zurücklehnen und geniessen lautet die Devise. *ts*



«APP-TO-DATE» IN SACHEN ZÜRICH

Neben schönen Aussichten erwarten die Fahrgäste auf der neuen Mini Seerundfahrt dank einer neuen Audio-Guide-App auch informative Einblicke und Insidertipps rund um den Zürichsee. Die App ist off- und online anwendbar und erhältlich für iOS und Android.

zsg.ch/app



NEW ROUND TRIP ON LAKE ZÜRICH

Discover Zurich's highlights in less than one hour. From 5 April 2020, ZSG is offering a new round trip on lower Lake Zurich: 55 minutes, 5 stops and plenty to see. Accompanied by expert commentary available via audio guide, the cruise provides stunning views of Zurich's shores as well as local insights into the places and points of interest around the lake. The audio guide app can be used offline or online and is available for iOS and Android.

zsg.ch/mini-seerundfahrt

Leutwyler
Kühlanlagen AG
 Bäretswil - Einsiedeln

Hauptsitz

Leutwyler Kühlanlagen AG
 Schürlistrasse 11
 8344 Bäretswil

Telefon 044 939 22 70
 Fax 044 939 25 55
 www.kaeltmacher.ch

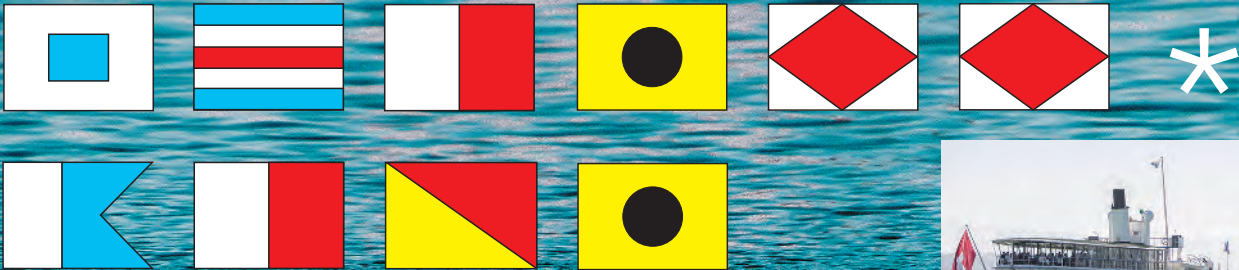
Service Point Einsiedeln

Leutwyler Kühlanlagen AG

Telefon 055 422 00 30

Die Kältemacher

Beratung | Planung | Realisierung | Kühl- und Tiefkühlanlagen | Kühlzelle | steckerfertige Kühlgeräte | Klimatisierung | Störungsdienst | Wartungsarbeiten



* Für alle Landratten: Schiff ahoi



PANOLIN®
 Swiss Oil Technology +

PANOLIN AG
 044 956 65 65
 www.panolin.com

PANOLIN Schmierstoffe
 Mit der ZSG auch auf dem
 Zürichsee voll im Element



IHR PARTNER FÜR SAUBERE ABGASE



Wir bieten Ihnen:

- Leistungsstarke Russpartikelfilter, Katalysatoren, SCR-Anlagen und Schalldämpfer
- VERT- und LRV-Zulassung für alle Partikelfiltersysteme
- Lösungen für Erstausrüstung und Nachrüstung von Baumaschinen, Schiffen, Schienenfahrzeugen und stationären Anlagen
- Konstruktive Unterstützung für Ihre individuellen Anforderungen
- Montage- und Wartungsservice europaweit

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie sehr gerne!

Schweiz

Tehag Engineering AG
 Ratihard 1
 CH-8253 Diessenhofen
 Tel.: +41 52 646 0110

Deutschland

Tehag Deutschland GmbH
 Gutenbergstraße 42
 D-47443 Moers
 Tel.: +49 28 41 88 785-0

www.tehag.com
 info@tehag.com

Auszeit im aja City-Resort Zürich

Wellness-Lovers und Sportbegeisterte dürfen sich freuen: Seit nunmehr einem Jahr lockt das aja City-Resort mit Rooftop-Wellness, 24/7-Fitness und leichter Küche im DELI-Restaurant nach Zürich Altstetten. Wer nach der Arbeit Ruhe und Entspannung sucht, ist hier bestens aufgehoben. Zu Fuss sind es vom Bahnhof nur fünf Minuten bis zum Vulcano, einem der neuen Wahrzeichen des aufstrebenden Stadtteils. Die drei Türme des Gebäudes, in dem sich neben dem aja Resort auch Mietwohnungen befinden, stammen vom französischen Architekten Dominique Perrault. Dieser war unter anderem für die Entwicklung der Büchertürme der Bibliothèque Nationale in Paris verantwortlich.

Wellness & Entspannung in der City. Im 5. Stock erwartet Tagesgäste und Entspannungssuchende aus der Stadt Zürich der grosszügige Wellnessbereich mit Biosauna, Dampfbad, Eisbrunnen, Erlebnisduschen und einer Vital-Bar. Wer bei rund 90 Grad schwitzen und zugleich den Blick über die Dächer der Limmatstadt schweifen lassen möchte, besucht die Finnische Sauna auf der Aussenterrasse – inklusive regelmässigen Aufgusszeremonien.

Im NIVEA Haus im Design von Stardesigner Matteo Thun können die Gäste bei Body- und Beauty-Anwendungen abschalten. Mit dem NIVEA Haus im aja City-Resort Zürich ist die bekannte Marke erstmals mit einem eigenen Flagship-Store in der Schweiz vertreten. Hier profitieren auch externe Gäste von einer grossen Produktvielfalt sowie speziellen Sondereditionen. Entspannte Träume garantieren die modernen Zimmer. Das stadtnahe Resort ist ein idealer Ausgangspunkt für Städtereisende in Zürich. Die Innenstadt ist mit dem Bus, Tram oder Zug in wenigen Minuten zu erreichen. *aja City-Resort Zürich*

aja Zürich
Vulkanstrasse 108b
8048 Zürich
Telefon 043 523 12 00
info.zuerich@ajaresorts.ch
ajahotel.ch



Tour of Traditional Zurich



Switzerland is the land of chocolate, clocks and cheese – but anyone who thinks the diverse traditions of this country can be reduced to those three stereotypes is very much mistaken. Each of the 26 cantons cultivates its very own customs and specialities. Ranging from traditional fairs and city legends through to classic dishes, there's plenty to discover on the trail of Zurich's cultural identity, even for locals.

OF LANCES AND BOATS

Zurich's **Sechseläuten** (1) spring festival already found mention in James Joyce's writing, and the **Knabenschiessen** (2) has become so widely known these days that no one fears innocent children may be harmed during the popular target shooting fair. But what about the **Schifferstechen** (3), a water jousting competition held by the Boatmen's Guild? The spectacular custom dates from the late Middle Ages and only takes place in Zurich every three years. Picture a knights' tournament, but on a river: Two opponents equipped with lances move towards each other on wobbly boats and try to push each other into the Limmat. In medieval times these battles were carried out with sharp spikes and heavy armour, putting the competitors at considerable risk of drowning. Today the tournament is entirely safe – but still a spectacle.

Next date: 4 July 2020, schifferstechen.ch



HEIDI'S HOMETOWN

Everyone knows the story of **Heidi** (4). The young orphan girl that found happiness in the idyllic Alps with Alm-Uncle and Peter the goatherd captured everybody's heart at the end of the 19th century. Published in 1880, the international bestseller by Johanna Spyri (1827–1901) has been translated into more than 50 languages, made into multiple films and has sold around 50 million copies worldwide. Yet this classic of children's literature was not written in the fresh mountain air, but in the very heart of Zurich. Johanna Spyri created the timeless story in her apartment at the former Stadthausplatz near the Bauschänzli – accompanied by the noise and smell of the construction works in the rapidly expanding city. Heidi – born in Zurich, at home in the mountains, loved all over the world.

More on Johanna Spyri: spyri-museum.ch





Felix and Regula, the patron saints of Zurich, also gave their names to two of the three popular ZSG Limmat boats.

SIMPLY LEGENDARY

Switzerland’s mythical national hero Wilhelm Tell and his crossbow are famous far beyond the country’s borders. But Zurich also has a wide repertoire of fabled heroes and stories of its own. These include the legend of Zurich’s patron saints **Felix and Regula (5)**. The two siblings fled to Zurich in the early 4th century. When they refused to renounce Christianity, they were tortured and executed by the town’s Roman governor. The rock on which the martyrs are said to have been decapitated can still be seen today, below Zurich’s Wasserkirche. After the execution, so the legend goes, they miraculously stood up and carried their heads to their final resting place – where the two towers of the Grossmünster stand tall today.

On the trails of Felix and Regula: wasserkirche.ch

FOODIE DELIGHTS

It’s true, the Swiss love their cheese and carbohydrates – from fondue and raclette through to rösti. But those who want to sample a typical Zurich speciality are best served with a plate of **Züri-Gschnätzlete (6)**. Delicate ragout of veal in a smooth mushroom and cream sauce, usually accompanied by a crispy golden rösti. In some ways, you could say the dish is Swiss democracy on a plate – no single ingredient steals the show, the different flavours complement each other to form a harmonious and unostentatious whole. Yet this archetypal Zurich dish isn’t actually as old as one would think. The first mention of a “veal ragout Zurich-style” appears in a cookbook published in 1947 – without mushrooms. Which is the tastier version? The proof of the pudding is in the eating. *Is*

Zurich-style veal ragout is also available on the lake: zsg.ch/gastronomy



TRADITIONELLES ZÜRICH

Ob «Sechseläuten», «Knabenschieszen» oder «Schifferstechen», Zürich legt Wert auf seine alten Bräuche. Auch in Sachen Klassiker steht die Limmatstadt gut da: Nicht nur das «Züri-Gschnätzlete», auch «Heidi» stammt eigentlich aus Zürich. Wer auf den Spuren der legendären Zürcher Stadtpatrone wandelt, wird in der Wasserkirche fündig. Ein Schweiz-Erlebnis der traditionellen Art ermöglicht im Sommer 2020 die Rundfahrt mit dem Folklore-Schiff.

zsg.ch/folklore-schiff

EXPERIENCE TYPICAL SWISS TRADITIONS ON LAKE ZURICH

What if all of Switzerland could be combined on a boat? The ZSG makes it happen. In summer 2020, the country’s typical traditions can be experienced during a round trip on Lake Zurich. Classic dishes, Swiss folk music and archetypal country entertainment – the “Folklore Cruise” offers visitors a truly Swiss experience. Cruise dates: 14/07; 28/07; 11/08 and 25/08/2020.

zsg.ch/folklore-cruise





Das grosse Puzzle: wer, wann, wo?

Bei Benjamin Dreier, 25, laufen alle Taue der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft (ZSG) zusammen. Als Disponent weiss er genau, welche Mitarbeitenden und Schiffe wann und wo im Einsatz sind – und weshalb eine Portion «Spitzbübigkeit» in seinem Beruf manchmal nicht schadet.

Das Schönste an meinem Beruf ist seine Vielseitigkeit. Ich werde oft gefragt, was ein Disponent bei der ZSG eigentlich genau macht. Meine Antwort: so ziemlich alles, was mit Koordination und Planung zu tun hat. In der Leitstelle erstellen wir die Einsatzpläne für alle Mitarbeitenden und entscheiden, welches Schiff wann auf welchem Kurs unterwegs ist. Wir organisieren Extrafahrten und kümmern uns bei Grossanlässen wie dem Züri Fäscht um die betrieblichen Aspekte. Auch wenn jemand eine neue Uniform benötigt, sind wir die richtige Anlaufstelle. Oberste Priorität hat jedoch immer die Sicherung des Fahrbetriebs.

Vor allem im Sommer gibt es wenige Tage, an denen einfach alles glatt läuft – Störungsmanagement ist deshalb ein fester Bestandteil meiner Tätigkeit. Wenn sich zum Beispiel in Wollishofen an einem heissen Nachmittag wieder einmal zu viele

Badegäste im Wasser tummeln und das Anlegen an der Schiffstation verunmöglichen, informiert uns der Kapitän per Funk. Wir leiten die Informationen weiter und speisen diese dann direkt in den Fahrplan ein. Richtig brenzlich wird es zum Glück selten. Bei Schiffsausfällen oder einer Häufung krankheitsbedingter Absenzen gegen Ende Saison kann es aber schon einmal eng werden. Unser erfahrenes nautisches Personal ist glücklicherweise sehr breit ausgebildet und vielseitig einsetzbar: So können auch unsere Kapitäne und Deckchefs bis zu einem bestimmten Fahrzeugtyp die Schiffsmaschinen bedienen und verschiedene Funktionen ausüben.

Der perfekte Job für Allrounder. Aufgewachsen bin ich in Urdorf. Eigentlich bin ich keine grosse Wasserratte – in die Schifffahrt bin ich eher reingerutscht. Ich wollte eine kaufmännische Ausbildung machen, die nicht zu zahlentechnisch, sondern eher betrieblich ausgerichtet ist – das habe ich im öffentlichen Verkehr bei den SBB gefunden. Seit Juli 2017 arbeite ich nun bei der ZSG. Am besten gefällt mir, dass ich hier wirklich alles machen kann: von kurzfristiger und langfristiger Planung über Extrafahrten bis hin zur Eventplanung. In Betrieben mit weniger überschaubaren Ressourcen sind diese Aufgaben auf verschiedene Abteilungen verteilt. Ich aber schätze die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Bereichen. Letztes Jahr konnte ich zudem mein Studium zum Tourismusfachmann abschliessen.

Berufsbegleitend zu studieren war manchmal anstrengend, doch ich mag Herausforderungen – das Nicht-Alltägliche. Derzeit beschäftige ich mich zum Beispiel in einem Nebenprojekt mit der Digitalisierung unseres gesamten Planungssystems. Zu den schwierigsten Aufgaben in meinem Job gehört sicher, den verschiedenen Anspruchsgruppen gerecht zu werden und eine Win-win-Situation für alle Beteiligten zu schaffen. Wir bilden die Schnittstelle zwischen Verkauf, Technik und Betrieb: Während die einen Schiffe für Extrafahrten benötigen, möchten die anderen diese unterhalten und umbauen – und wir müssen gleichzeitig den normalen Fahrbetrieb gewährleisten. Das alles unter einen Hut zu bringen, ist eine komplexe Aufgabe.

Eine grosse Familie. Neben Organisationstalent und der Fähigkeit zu vernetztem Denken braucht man auch Durchsetzungsvermögen sowie eine gewisse «Spitzbübigkeit». Dazu gehört, auch einmal unangenehme Dinge anzusprechen – zum Beispiel, wenn es darum geht, jemandem einen zusätzlichen Dienst aufzubrummen. Dabei hilft es sicher, dass wir bei der ZSG ein sehr familiäres Verhältnis pflegen: Man kennt sich und ist per Du. Der persönliche Kontakt ist mir wichtig, schliesslich muss ja nicht immer alles über Telefon oder E-Mail laufen. Zudem schätzen sie es auf der Werft ebenfalls, die Bürokollegen ab und an zu Gesicht zu bekommen: sei dies bei unserem morgendlichen Rundgang oder in der Mittagspause auf dem Schiff. Es ist denn auch der Kontakt mit den verschiedenen Stellen und Mitarbeitenden, der mir in meinem Arbeitsalltag am meisten Freude bereitet. Schön ist auch, wenn man den Kolleginnen und Kollegen draussen auf dem See unverhofft eine Freude machen kann. Zum Beispiel mit einem zusätzlichen freien Tag mitten in der Saison. Oder wenn du nach einer grossen Störung die verschiedenen Puzzlesteine wieder zusammengesetzt hast, sodass am Schluss alles passt und der Betrieb wieder läuft wie er sollte – das ist dann wirklich ein gutes Gefühl. *Protokoll: ls*



THE MAN BEHIND THE PLAN

Benjamin Dreier, 25, works for ZSG as a dispatcher. Together with his team, he ensures all the day-to-day operations go to plan. From drawing up the employee roster and boats' schedules through to organising special cruises and uniform procurement, the buck stops with him. Though he cherishes the challenges, he says the job does require a strong capacity for joined-up thinking and the ability to assert oneself – with a little mischievousness thrown in for good measure.

zsg.ch/jobs

GENIESSEN AUF HÖCHSTEM NIVEAU!



Seit 2011 setzt die Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft auf Cat® Marine-motoren. Davon profitieren Sie als Passagier: Diese Aggregate zählen zu den zuverlässigsten ihrer Klasse, spezielle von Avesco gelieferte Schwingungsdämpfer ermöglichen geräusch- und vibrationsarmen Betrieb mit maximalem Fahrkomfort an Bord.

Mehr Infos unter:

www.avesco.ch/energiesysteme



Avesco AG
Energiesysteme
0848 636 636
www.avesco.ch



Zertifikat 350 ppm CO₂ Bindungs-Nachweis

Wir bestätigen hiermit, dass das Unternehmen

Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft
Mythenquai 333
8038 Zürich

Durch den Einsatz von umweltverträglichen RVR-Stoffrollen seit 2002 mit Total

20'900 Waschungen

auf den geschätzten Verbrauch von ca. 12'540'000 Papierhandtücher verzichtet hat.

Dies entspricht ca.
82'296 kg CO₂

Für die 1'200 Waschungen im Zeitraum vom Juli 2018 bis Juni 2019 pflanzte RVR im Namen des Kunden

12 Jungbäume

Somit werden in Zukunft (bis 2050) bis zu

8'400 kg CO₂

in Biomasse gebunden



„Wie alles begann“

beglaubigt durch
Arno Reichenbach GmbH
3770 Zweisimmen

Arno Reichenbach
Forstwart
Datum: 30.6.2019

ausgestellt durch

RVR
Armand Rudolf von Rohr
CEO
Datum: 30.6.2019

Nur 4-Gehminuten
vom Schiffsteg Thalwil

Tatar Freitag

Freitags, von 18.00 bis 22.30 Uhr

Tatar Karussell, ab 2 Personen

Rinds-, Kalbs-, Tuna- und Gemüsetatar
Im Steinofen knusprig gebackenes Brot, knackiger Gartensalat, exquisite Gewürzmischungen, Frozen Yogurt

CHF 45.00 pro Person

Sedartis Tatar Hit

Rinds-, Thunfisch- oder Gemüsetatar
1 Tatar nach Wahl mit Pommes Frites
Salatbouquet, Toast und Butter

CHF 29.00 pro Person

hotel
sedartis

Restaurant Bar Business Events Golf
CH-8800 Thalwil T +41 43 388 33 00, www.sedartis.ch



Ihr Schiffstechnik Partner

- Neubauten
- Umbauten & Renovationen
- Projektierungen
- Energie und Antriebskonzepte
- Elektro Engineering Schiffstechnik
- Instandhaltung & vorausschauende Wartung
- Pikett Servicevereinbarung

SHIPTEC

www.shiptec.ch +41 41 367 66 95

SCHIFFBAU
ENGINEERING
SERVICE

Crispy, crispier, «Crispy Tofu» by Hiltl

Wer zwar auf Fisch oder Fleisch, nicht aber auf knusprigen Genuss verzichten möchte, braucht nicht länger zu suchen. 2020 geht die Kooperation der beiden Ur-Zürcher Institutionen Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft (ZSG) und Hiltl in die zweite Runde.

Nachdem das älteste vegetarische Restaurant der Welt letzte Saison sein veganes Red Thai Curry auf die Grosse Seerundfahrt geschickt hat, erwartet Fahrgäste diesen Sommer eine weitere Vegi-Überraschung aus der Bordküche: Als Vor- oder Nachgeschmack zum kulinarischen Genuss an Bord gibt es das Rezept für Hiltls feinen «Crispy Tofu» zum selber Kochen – ohne Fisch oder Fleisch, dafür mit ganz viel Knusper.

Herrlich knusprig, herrlich einfach – folgende Zutaten benötigen Sie für die Zubereitung von Hiltls «Crispy Tofu»:

CRISPY TOFU (8 STÜCK)

- 6 EL Ketchup
- 1 EL Senf
- 1 EL Tamari-Sojasauce
- ½ TL Madras-Curry
- 1 TL Salz
- 1 TL Rohrzucker
- 360 g Tofu
- 3 EL Mehl
- 4 EL Sojadrink
- 1 TL Maizena
- 240 g Cornflakes, gebrochen
- 3 EL Öl



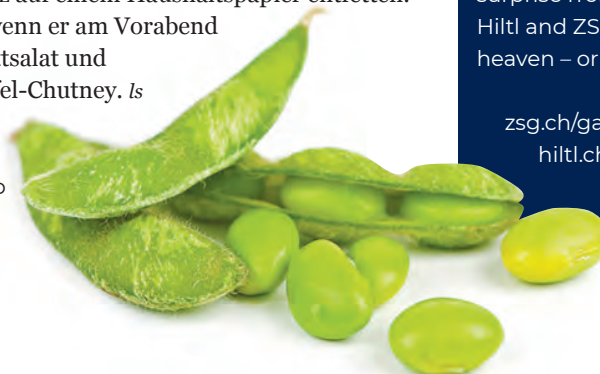
VEGETARIAN DELIGHTS ON LAKE ZÜRICH – HILTl DOES ZSG

The two old-established Zurich institutions Hiltl and Lake Zurich Navigation Company (ZSG) are teaming up again. Hiltl is the world's oldest vegetarian restaurant. Last season, it came aboard for the LONG LAKE CRUISE with its vegan Red Thai Curry. In 2020, ZSG passengers will once again be treated to a meat-free surprise from the boat's galley. Hiltl and ZSG, a match made in heaven – or rather on Lake Zurich.

zsg.ch/gastronomie
hiltl.ch

So wird's gemacht. *Marinade* Alle Zutaten in einer kleinen Schüssel gut miteinander verrühren. Tofustücke in 1 cm dicke Scheiben schneiden, mit der Marinade gut einpinseln und 30 Minuten marinieren. *Panade* Drei Suppenteller bereitstellen: den ersten mit Mehl, den zweiten mit einer Mischung aus Sojadrink und Maizena, den dritten mit Cornflakes. Die marinierten Tofustücke in der vorgegebenen Reihenfolge panieren, Cornflakes gut andrücken. Öl in der Bratpfanne erhitzen. Tofustücke rundum goldbraun braten. Kurz auf einem Haushaltspapier entfetten. *Tipp* Der Tofu schmeckt noch intensiver, wenn er am Vorabend mariniert wurde. Dazu passen frischer Blattsalat und Frucht-Chutneys, zum Beispiel Mango-Apfel-Chutney. *Is*

Das Rezept ist aus dem Hiltl-Kochbuch «Greentopf» – erhältlich unter hiltl.ch/shop und in allen Hiltl-Restaurants.



PEGOL Schule STÄFA

PRIVATE TAGESSCHULE IN STÄFA

Suchen Sie für Ihr Kind eine andere schulische Lösung?
Wir sind gerne für Sie da!

Vertrauensvolle, wohlwollende Lernatmosphäre sind für uns selbstverständlich, Lernen positiv erfahren können auch. Gute Betreuung durch den Klassenlehrer oder die Klassenlehrerin ist selbstverständlich. Begleitung in der Entwicklung und Reifung gehört dazu. Wir betreuen Ihr Kind in seinen Lernbemühungen und in seinem Wachsen ganz intensiv.

Wir wollen gemeinsam die gesteckten Ziele erreichen. Auch viele schöne Erlebnisse rund um Schule gehören in unseren Alltag. Soziale Förderung ist uns wichtig.

Die Pegol Schule denkt ganzheitlich. Sie versteht sich als Lebensschule. Auch nachschulische Beratung ist in unserem Haus vorhanden. Kontaktieren Sie uns für alle Fragen rund um die Bildung Ihres Kindes: 044 926 17 17.



- 1. bis 6. Primarklasse
- Zwischenjahr
- 1. bis 3. Sek A + B
- 10. Schuljahr
- Nachhilfe
- Gymivorbereitung
- Lega-Therapie und
- Dyskalkulie-Therapie

Pegol Schule Stäfa
Bahnhofstrasse 10
8712 Stäfa
Telefon 044 926 17 17
info@pegol.ch
www.pegol.ch

MEHR ALS 10 JAHRE ERFAHRUNG



Mitglied
CITEC+
SUISSE


kayser

Tankrevisionen
Tankraumauskleidungen
Tanksanierungen
Sandstrahlen & Beschichtungen
Einbau von PVC-Innenhüllen
Abbruch oder Stilllegung von Tanks

Kayser AG
Birchwiesstrasse 4
8114 Dänikon ZH
Tel. 044 844 04 08
www.kayserag.ch

Kayser AG
8005 Zürich
Tel. 044 272 63 43

Kayser AG
8400 Winterthur
Tel. 052 242 28 90

Raus aus dem Alltag – rauf auf den Zürichsee: Die Erlebnisschiffe der ZSG bieten Vergnügen, Entspannung und unvergessliche Momente.

PARTY & ENTERTAINMENT



80S-PARTY-SCHIFF

FR, 28.08., SA, 16.05., 26.09. | [20.00 UHR](#)

90S-PARTY-SCHIFF

FR, 29.05., SA, 11.07. | [20.00 UHR](#)

2000ER-PARTY-SCHIFF

FR, 24.04., SA, 13.06. | [20.00 UHR](#)

COUNTRY-SCHIFF

FR, 15.05., 19.06., 17.07., 07.08. | [20.00 UHR](#)

FOLKLORE-SCHIFF

DI, 14.07., 28.07., 11.08., 25.08. | [20.00 UHR](#)

HÜTTENGAUDI-SCHIFF

FR, 16.10., SA, 17.10. | [20.00 UHR](#)

KRIMI-SCHIFF

FR, 21.08., 18.09., 23.10., 11.12., SA, 02.05., 21.11. | [20.00 UHR](#)

ROMPE-SCHIFF

SA, 06.06., 05.09. | [20.00 UHR](#)

SALSA-SCHIFF

SA, 23.05., 20.06., 18.07., 22.08., 12.09. | [20.00 UHR](#)

SCHLAGER-PARTY-SCHIFF

FR, 27.03., SA, 25.04., 30.05., 27.06., 29.08., 19.09., 24.10. | [20.00 UHR](#)

SILENT-PARTY-SCHIFF

FR, 22.05., 27.11. | [20.00 UHR](#)

FAMILIEN & KINDER



KINDER-BASTEL-SCHIFF

SO, 29.11. | [11.00 UHR](#)

MUTTERTAGS-MITTAGSSCHIFF

SO, 10.05. | [11.30 UHR](#)

SAMICHLAUS-FAHRT

SO, 06.12. | [14.00 UHR](#)

FEIERLICH & FESTLICH



1. AUGUST-SCHIFFE

SA, 01.08. | [DIVERSE ABFAHRTEN](#)

SEENACHTSFEST LACHEN

SA, 15.08. | [20.00 UHR](#)

SILVESTER-SCHIFF

DO, 31.12. | [20.00 UHR](#)

TAG DER SCHWEIZER SCHIFFFAHRT

SO, 03.05. | [DIVERSE ABFAHRTEN](#)

ESSEN & TRINKEN



BBQ-SCHIFF

DI, 07.07., 21.07., 04.08., 18.08. | [19.15 UHR](#)

BEER & DINE-SCHIFF

SA, 05.12. | [20.00 UHR](#)

BRUNCH-SCHIFF

JEDEN SO BIS 20.12. | [10.25 UHR](#)

BUILD-YOUR-BURGER-SCHIFF

JEDEN MI, 06.05. – 30.09. | [19.15 UHR](#)

CHÄS-FONDUE-SCHIFF

JEDEN DI, 06.10. – 15.12. | [19.15 UHR](#)

FONDUE-CHINOISE-SCHIFF

JEDEN MI, 07.10. – 16.12. | [19.15 UHR](#)

HEISSER-STEIN-SCHIFF

JEDEN DO BIS 17.12. | [19.15 UHR](#)

SONNENUNTERGANGSFAHRT

TÄGLICH, 01.05. – 30.09. | [17.15 UHR](#)

Mehr Infos und Events:
zsg.ch/erlebnisschiffe



Fotowettbewerb «ZSG Moments»

*Fotokünstler an Bord: Das Deck gehört euch!
Zeigt uns eure schönsten, spannendsten,
romantischsten, lustigsten ZSG-Erlebnisse.*

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Teilt eure Fotos bis zum 18. Oktober 2020 auf Instagram oder Facebook und markiert diese mit den beiden Hashtags **#zsgmoments20** und **#mehrsee**.

Folgt unserem Account **@zuerichseeschiffahrt** und markiert uns auf eurem Bild.

Oder: Schickt uns euer Bild per E-Mail mit dem Betreff «ZSG Moments 20» an: **marketing@zsg.ch**

DAS KÖNNT IHR GEWINNEN

1. PREIS

Gutschein für 2 Personen für das Heisser-Stein-Schiff (inkl. Schifffahrt, Essen und Welcome-Drink)

2. PREIS

Tageskarte 1. Klasse für 2 Personen

3. PREIS

Gutschein für 2 Personen für ein Partyschiff nach Wahl

Die Gewinner werden persönlich benachrichtigt.

MEHR INFOS UNTER

zsg.ch/wettbewerb



○ TTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTT
soooooo gut



STEIG EIN. KOMM WEITER.



100m² Lebensfreude mit Zinsvorteil.

Wir bringen Sie nach Hause! Mit Starthilfe.
Die nahe Bank.

zkb.ch/starthypothek

150 JAHRE



Zürcher
Kantonalbank